Unser Angebot für betroffene Familien

Liebe Eltern,

in Ihrer schwierigen Situation möchten wir Sie unterstützen.
Wir stellen Kontakte zu schulischen Ansprechpartnern her, führen Informationsabende und Seminare durch, stellen Adressen von schulischen Institutionen aus Ihrer Region zur Verfügung und versorgen Sie mit aktuellen Informationen zur kindlichen Aphasie und der Beschulung. Außerdem ermöglichen wir den Austausch mit anderen Familien über das Internet unter **www.aphasiker-kinder.de**.

Möchten Sie an diesen Hilfen teilhaben?
Dann faxen oder senden Sie uns diesen ausgefüllten Abschnitt (Adresse Bundesverband Aphasie siehe Rückseite).

☐ Ich bin/wir sind an den Hilfen interessiert. In die Datenbank zur Vernetzung mit anderen Betroffenen und Experten möchte ich/möchten wir aufgenommen werden.

Meine/unsere Adresse:

Name

Straße

PLZ/Wohnort

Telefon/Fax

E-Mail

Unterschrift

Hilfen für Kinder mit Aphasie: „Beschulung aphasischer Kinder“ – Ein Kooperationsprojekt –

Bundesverband für die Rehabilitation der Aphasiker e.V.
– Bundesverband Aphasie –
Wenzelstraße 19
97084 Würzburg
Telefon: 09 31/25 01 30-0
Fax: 09 31/25 01 30-39
Web: www.aphasiker-kinder.de
E-Mail: kubandt@aphasiker.de

ZNS – Hannelore Kohl Stiftung
für Verletzte mit Schäden des Zentralen Nervensystems
Rochusstraße 24
53123 Bonn
Telefon: 02 28/97 84 5-0
Fax: 02 28/97 84 5-55
Web: www.hannelore-kohl-stiftung.de
E-Mail: info@hannelore-kohl-stiftung.de



Hilfen für Kinder

mit
Schädel-Hirn-Trauma
und
Aphasie
in der Schule

ZNS Hannelore Kohl Stiftung
für Verletzte mit Schäden des Zentralen Nervensystems

Aphasie

Aphasie ist eine erworbene Sprachbehinderung nach hirnorganischen Schädigungen, das sind Kopfverletzungen nach Unfall, Schlaganfall, Entzündung oder Tumor. Von kindlicher Aphasie spricht man, wenn die bis dahin erworbene Sprache gestört wird.
Aphasische Kinder können oft nicht sprechen und verstehen Gesprochenes schlecht. Mitunter verlieren sie ihre Kenntnisse im Lesen, Schreiben und Rechnen.
Besonders im Zusammenhang mit der Beschulung haben solche Beeinträchtigungen weit reichende Auswirkungen. Die Bewegungsfähigkeit ist oft beeinträchtigt und Lähmungen sind nicht selten.
Aphasie hat nichts mit geistiger Behinderung oder psychischer Störung zu tun!

Projekte

Für betroffene Kinder und deren Familien wurden lange Zeit keinerlei Hilfen angeboten.
Aufgrund dessen hat der Bundesverband Aphasie in Kooperation mit dem Bundesverband der Betriebskrankenkassen und mit Unterstützung der ZNS – Hannelore Kohl Stiftung von März 2004 bis März 2007 mit dem Projekt **„Hilfen für Kinder mit Aphasie“** passende Hilfsangebote für Betroffene entwickelt.

Im Auftrag der ZNS – Hannelore Kohl Stiftung ist zum 1. August 2007 das Projekt **„Beschulung aphasischer Kinder“** gestartet, das vom Bundesverband Aphasie e.V. betreut wird und bei der schulischen Wiedereingliederung aphasischer Kinder helfen soll.

Hilfen

Aphasische Kinder sind mit ihren Familien vielfachen Belastungen ausgesetzt, mit denen sie oft alleine dastehen. In Ergänzung des Projektes „Hilfen für Kinder mit Aphasie“ will auch das Beschulungsprojekt Sie bei wichtigen Fragestellungen unterstützen.
Welche Schule ist die richtige? Wo finden Eltern kompetente Ansprechpartner?
Welche individuellen Bildungswege gibt es? Was ist zu beachten?

In Informationsabenden und Eltern-Kind-Seminaren erfahren Betroffene, Lehrer und Fachleute von den Problemen bei der Beschulung und werden über relevante Lösungsmöglichkeiten informiert.
Weitere Informationen zu beiden Projekten finden Sie auf der Homepage **www.aphasiker-kinder.de**.

Kontakt

Eltern, Schulen und Fachleute können sich bei allen Fragen und Anliegen rund um das Thema kindliche Aphasie sowie der Beschulung an den Bundesverband für die Rehabilitation der Aphasiker e.V. wenden.

Ihre Ansprechpartnerin:

Dipl.-Päd. Melanie Kubandt, M.A.
Bundesverband Aphasie
Wenzelstraße 19
97084 Würzburg
Telefon: 09 31/25 01 30-0
Fax: 09 31/25 01 30-39
E-Mail: kubandt@aphasiker.de

Ansprechpartner gesucht!

Sehr geehrte Eltern, Fachleute und Schulen,

betroffene Eltern, aber auch Schulen sind auf Vernetzung und Informationen angewiesen. Wir suchen daher Kontakte zu bundesweiten Ansprechpartnern, Schulen und Beratungsstellen, die Interesse an einer Kooperation zur Beschulung aphasischer Kinder haben. Mit Zustimmung vermitteln wir Kontakte zwischen Fachpartnern und betroffenen Familien.

Lassen Sie sich in unserem Verteiler registrieren:

Ich bin:

- ☐ Betroffene/r / Angehörige/r
- ☐ SchulpsychologIn
- ☐ BeratungslehrerIn
- ☐ LehrerIn
- ☐ SonderpädagogIn
- ☐ Diplom-/Sozial-PädagogIn
- ☐ LogopädIn
- ☐ SprachheilpädagogIn
- ☐ (Kinder-)Arzt / Ärztin
- ☐ ErzieherIn
- ☐ Sonstiges: _____

Wir sind eine:

- ☐ betroffene Familie
- ☐ Regelschule
- ☐ Förderschule
- ☐ Montessori-/Waldorf-Schule
- ☐ Klinikschule / Schule für Kranke
- ☐ schulische Beratungsstelle
- ☐ Kindertagesstätte
- ☐ schulvorbereitende Einrichtung
- ☐ Frühförderstelle
- ☐ Sozialpädiatrisches Zentrum / Förderzentrum
- ☐ Sonstiges: _____

☐ Ich / Wir möchte/n in die Datenbank des Bundesverbandes Aphasie zur Vernetzung aufgenommen werden.

Name _____

Straße _____

PLZ / Wohnort _____

Telefon / Fax _____

E-Mail _____

Unterschrift _____